

Inhalt

Pflegepersonal-Stärkungsgesetz, Faire-Kassenwahl-Gesetz, Bund-Länder-Arbeitsgruppe sektorübergreifende Versorgung. Diese Begriffe stehen für bereits beschlossene, im Gesetzgebungsprozess befindliche bzw. zu erwartende Reformen bestehender Finanzierungsmechanismen im Gesundheitsbereich und sie bilden den Ausgangspunkt für die drei thematischen Schwerpunkte der 16. Gesundheitsökonomischen Gespräche.

Ausgewiesene Expertinnen und Experten informieren und diskutieren zu den Themenblöcken:

- Morbiditätsorientierter Risikostrukturausgleich,
- Ausgliederung der Pflegekosten aus den DRG,
- Sektorübergreifende Vergütung.

Zum Thema Morbi-RSA erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Überblick über den Sachstand der Reform und die Bewertung der Reformansätze aus wissenschaftlicher Sicht. Daneben wird ein Aspekt aufgegriffen, der selten betrachtet wird: Die Wechselwirkungen, die zwischen dem Risikostrukturausgleich als Instrument der Finanzierung von Krankenkassen auf der einen Seite und der Sicherstellung, Effizienz und Qualität von Versorgung auf der anderen Seite bestehen.

Mit der Ausgliederung der Pflegekosten wird im zweiten Themenblock der tiefgreifendste Umbau des DRG-Systems seit seiner Einführung im Jahr 2003 aufgegriffen und aus der Perspektive von Pflege und Kostenträgern diskutiert.

Während der Gesetzgebungsprozess bezüglich des Morbi-RSA und der Ausgliederung der DRG schon fortgeschritten ist, steht dieser bei der Umstrukturierung der sektorenübergreifenden Vergütung noch am Anfang. Die Berliner Koalitionäre haben das Thema Vernetzung im Gesundheitsbereich im Koalitionsvertrag aufgegriffen und es wurde eine Bund-Länder-Arbeitsgruppe eingerichtet, die bis 2020 Vorschläge entwickeln soll. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwarten Erläuterungen zum Sachstand durch einen Vertreter des Landes Rheinland-Pfalz, das in der Arbeitsgruppe vertreten ist, sowie die Diskussion von Herausforderungen und Potentialen aus Sicht der Wissenschaft und der Leistungserbringer.

Wir freuen uns darauf, Sie zu den Gesundheitsökonomischen Gesprächen am 25. Oktober 2019 an der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen begrüßen zu dürfen.

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Eveline Häusler & Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Elke Raum
Wissenschaftliche Tagungsleitung

© Gestaltung Flyer, Druck und Bildnachweise

Gestaltung: IMÖVG, Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen
Druck & Satz: BT Druckerei Zschiesche, Schulstraße 6, 08112 Wilkau-Haßlau
Bildquelle: Rheinallee Ludwigshafen am Rhein, eigenes Foto

Veranstaltungshinweise

Veranstalter

Institut für Management, Ökonomie und Versorgung im Gesundheitsbereich (IMÖVG) der Hochschule Ludwigshafen am Rhein.
Wissenschaftliche Leitung: Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ rer. pol. Eveline Häusler, Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med. Elke Raum MPH, Prof. Dr. rer. pol. Manfred Erbsland.

Veranstaltungsort

Aula der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft
Ernst-Boehe-Straße 4, 67059 Ludwigshafen am Rhein
Telefon +49 (0) 6 21 52 03 0, <http://www.hwg-lu.de>

Information und Anmeldung

Es werden keine Tagungsgebühren erhoben.

Wir bitten Sie um Ihre Anmeldung bis zum 15.10.2019

unter:

Online: <http://www.hwg-lu.de/goeg.html>

oder

Telefax: +49 (0) 621-5203458

oder

E-Mail: imoevg@hwg-lu.de



Bitte beachten Sie: Während der Veranstaltung werden Fotos zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit gemacht.

Fortbildungspunkte

Für teilnehmende Ärztinnen und Ärzte sind CME-Fortbildungspunkte der Landesärztekammer Rheinland-Pfalz beantragt.

Gesundheitsökonomie an der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen

Die Gesundheitsökonomie an der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen ist seit zwanzig Jahren am Fachbereich Management, Controlling, HealthCare angesiedelt und verfügt über einen weiten Kreis von Kooperationspartnern in allen Sektoren des Gesundheitswesens. Hieraus entstehen Anknüpfungspunkte zur interdisziplinären und intersektoralen Zusammenarbeit, die für Projekte sowohl in der Lehre als auch der Forschung genutzt werden.

Die Tagungsreihe „Gesundheitsökonomische Gespräche“ ist hervorgegangen aus den Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Studiengang Gesundheitsökonomie im Praxisverbund GiP (B.Sc.). Sie will einer breiten Fachöffentlichkeit sowie Kooperationspartnern und Studierenden ein Forum zur Diskussion aktueller Themen im Spannungsfeld zwischen Theorie und Praxis bieten.

Gesundheitsökonomische Gespräche

25. Oktober 2019

09:00 Uhr – 16:00 Uhr Aula



IMÖVG - Institut für Management, Ökonomie und Versorgung
im Gesundheitsbereich
Unterstützt durch den Förderverein Gesundheitsökonomie
an der Hochschule Ludwigshafen e. V.

Programm Vormittag

09:00 Uhr **Begrüßung und Tagungseröffnung**
Peter Mudra
Präsident der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft

Eveline Häusler
Dekanⁱⁿ Fachbereich I, Hochschule für
Wirtschaft und Gesellschaft und IMÖVG

09:15 Uhr **Reform des Morbi-RSA: Sachstand und Bewertung**
Volker Ulrich

09:45 Uhr **Wechselwirkung zwischen Morbi-RSA und der Sicherstellung, Effizienz und Qualität von Versorgung**
Jürgen Graf

10:15 Uhr **Diskussion**

10:45 Uhr *Pause*

11:15 Uhr **DRGs ohne Pflege aus Sicht der Pflege**
Vera Lux

11:45 Uhr **DRGs ohne Pflege aus Sicht der Krankenkassen**
Wulf-Dietrich Leber

12:15 Uhr **Diskussion**

12:45 Uhr *Kontaktpflege und Imbiss*

Programm Nachmittag

13:45 Uhr **Sektorübergreifende Vergütung aus Sicht der Politik**
Jochen Metzner

14:15 Uhr **Sektorübergreifende Vergütung aus Sicht der Wissenschaft**
Martin Albrecht

14:45 Uhr **Sektorübergreifende Vergütung aus Sicht der Leistungserbringer**
Bernhard Gibis

15:15 Uhr **Diskussion**

15:45 Uhr **Resumée und Verabschiedung**
Elke Raum

Moderation: **Yasemin Böhnke**

Ein Hinweis:
Die Mitgliederversammlung des Fördervereins Gesundheitsökonomie an der Hochschule Ludwigshafen e. V. findet um 16:30 Uhr im Konferenzraum II statt.

Referentinnen und Referenten

Dr. Martin Albrecht
Geschäftsführer und Bereichsleiter Gesundheitspolitik, IGES Institut, Berlin

Yasemin Böhnke
Leiterin Stabstelle Kommunikation,
Klinikum der Stadt Ludwigshafen, Ludwigshafen

Dr. med. Bernhard Gibis, MPH
Leiter des Geschäftsbereiches Sicherstellung und Versorgungsstruktur im Dezernat Versorgungsmanagement, Kassenärztliche Bundesvereinigung, Berlin

Jürgen Graf
Leiter Fachbereich Integriertes Leistungsmanagement, AOK Baden-Württemberg

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ rer. pol. Eveline Häusler
Dekanin Fachbereich I, HWG Ludwigshafen und IMÖVG

Dr. Wulf-Dietrich Leber
Abteilungsleiter Krankenhaus, GKV Spitzenverband, Berlin

Vera Lux
Pflegedirektorin Uniklinik Köln

Jochen Metzner
Abteilungsleiter Gesundheit, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz

Prof. Dr. Peter Mudra
Präsident der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med. Elke Raum, MPH
HWG Ludwigshafen und IMÖVG

Prof. Dr. Volker Ulrich
Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre III – Finanzwissenschaft, Universität Bayreuth, Bayreuth